

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 16 (1890)  
**Heft:** 52

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Berl.** Man sollte meinen, es finden sich dort Leute genug, welche in derlei Dingen den Rang zu finden wünschen. Wir hoffen es immer noch. — **Fr. v. St. i. Posen.** Nachquetischen ist uns nicht erlaubt, auch wenn wir den Nachdruck unter Quellenangabe stets gerne erlauben. — **K. i. B.** Schönen Dank und Gruß. — **J. i. V.** Sollen gelegentlich eingereicht werden. — **R. i. S.** Die Auslösung macht keine Schwierigkeit. Der Unterschied zwischen einem verzierten T und Ihnen, schöne Dame? La lettre est un beau T, et vous, vous êtes une beauté. — **B. i. S.** Sie werden schon wieder redseliger, sobald sie nicht mehr durch noch bedelegtere hinausgedrückt werden. — **O. J.** Die amerikanischen Dächer erfahren nicht unbendiges Lob, obschon man von ihnen nur ein gutes Stück Rindfleisch verlangt. Diese Forderung stellt man manchenorts sogar an eine ältere Kuh. — **L. i. B.**

Hind'rs q'hört chrose? He, de Ständirath häd doch au na si quet Syte. — **Div.** Dass die Appenzeller Innerhölder um einen Wallfahrtssort gekommen, wurde uns schon früher mitgetheilt. Leider können wir aber die schaurige Geschichte nicht erzählen, da mir bekanntlich mit gewissen Dingen nicht scherzen darf. — **Uri.** Fasttag? Witz? Ja, Chabis. — **Spatz.** Schön Dank. Hoffentlich vergessen die Herren Correspondenten über die Feiertage die geplagten Redakteure nicht. — **Klio.** Ob das verschmupft hat, oder nicht, läßt uns toll. Man soll Gedem geben, was ihm gehört, also auch dem Dichter. — **Luc.** Für uns nicht recht verständlich, deshalb behalten wir die alte Form bei. — **O. X.** Da kann man auch seufzen: Ecce homo! — **Verschiedenen:** *Anonymes wird nicht angenommen und nicht beantwortet.*

Als nützliches Geschenk von  
bleibendem Werthe:

201      **Boesch's  
pract. Buchhaltungswerke.**

Prospekte gratis und franco

bei      **J. Boesch,**  
Arnoldstein (Kärnten.)



119-10

## Gummi

Artikel in vorzügl. Qualität  
empfiehlt billigst 159-52

**Georg Band,**  
Berlin S. W. 29 E.

Illustrirte Preislisten gratis.

**CHOCOLAT**  
in Tafeln und in Pulver  
**SPRÜNGLI**  
leicht löslicher reiner  
**CACAO.**

ZÜRICH. (36-25)

Von Kennern bevorzugte Marke.  
Garantiert rein bei mässigsten Preisen.

**Bureau für**  
**Patent-\***  
**Angelegenheiten**  
G.BRANDT  
BERLIN S. W. Kochstr. N° 4  
Technischer-Leiter: J. BRANDT, Civil-Ingenieur  
Seit 1873 im Patenten-thätig.

Eine „röhliche“ Geschichte  
confiscirt und verboten gewesen  
Der Blick ins Jenseits.

Mit 32 Bildern von G. M. Schyppel und R. Vär. Preis 1 Mf. 50 Pf. Berner empfiehlt:  
Zwei Malteschen . . . . . 1.00 Pf.  
Ein Glaslichtlein . . . . . 1.00 Pf.  
Friedrich XIV. und der Hirnspart . . . . . 1.25 Pf.  
Pathologie der Liebe . . . . . 1.00 Pf.  
Ein Caucan im Harem m. 30 Bildern 1.00 Pf.  
Berlin bei Tag und Nacht . . . . . 1.25 Pf.  
Gegen vorherige Einwendung des Beitrages in bar  
oder Marken (auch ausländische) direkt franko.  
**B. B. Wiedemann's Verlags-Buchhandlung.**  
Berlin N. Invalidenstr. 9.



## Neue pikante Lektüre! Für Herren.

Die Physiologie der Liebe . . . . . Mk. 3. —  
Die Physiologie der Ehe . . . . . 4. —  
100 galante Abenteuer Casanovas . . . . . 3. —  
Hygiene des Flitterwochen . . . . . 2. —  
Die Beichte der Fürstin Pignatelli . . . . . 1. —  
Versandt gegen Einsendung oder Nachnahme diskret durch  
54-52 Hermann Schmidt, Berlin S.W., Plan Ufer 26.  
Neue illustrierte Kataloge amüsanter Lektüre gratis und franco.

XXII. Jahrgang. — 30,000 Leser. — Fr. 12. 50 per Jahr.

## Amerikanische Schweizer-Zeitung

Einziges und offizielles Organ der Schweizer in Nord-Amerika.

Verbreitet in allen Staaten und Territorien der Union,  
Canada und Britisch Columbia.

Bringt ausführliche Nachrichten aus allen Schweizerkreisen und  
Schweizer-Colonien; Berichte über kommerzielle und landwirtschaftliche  
Verhältnisse, nebst Nekrologen dort verstorbener Landsleute etc.

Zuverlässiger Wegweiser für Auswanderer und Auswanderungslustige.

### Amtliche und Privat-Bekanntmachungen.

## Anzeigen

jeglicher Art.



## Anzeigen

jeglicher A.t.

Abonnemente und Anzeigen für die Schweiz nehmen entgegen unsere  
Generalagenten Orell Füssli & Co. in Zürich, die Herren Haasenstein &  
Vogler in Zürich, sowie unser ständige Schweizer Korrespondent, Herr  
Fürsprach G. A. Glaus in Rapperswil (St. Gallen). 143-y

,The Swiss Publishing Company",  
116, Fulton Street, New York.



Ein werthvolles Buch  
über die gewöhnlichen Ursachen und die neue Kur  
von nervösen Zerrüttungen, körperlicher und geisti-  
ger Schwäche, Erschöpfungs-Zuständen, frühzeitigen  
Verfall, Verlust der Mannbarkeit etc. wird an Leidende  
unentgänglich und frankt zugesandt von (48-52)  
Dr. med. RUMLER, Berlin, Kommandantenstr. 36.

## Offertenblatt für die schweizer. Industrie

Erscheint jeden Samstag en 14 Folio  
Seiten stark, bringt Beschreibungen tech-  
nischer Neuentwicklungen und Erfindungen, sowie  
in jeder Nummer eine Fülle nützlicher und  
interessanter Notizen aus allen Gebieten der  
Industrie. Außerdem die schweizer. Patente-  
liste, die Submissionen öffentlicher Arbeiten,  
Baugespanne, eine Bezugsquellenliste etc. etc.  
Abonnement für die Schweiz Fr. 3. pro  
Jahr für's Ausland Fr. 5.

Zufolge seines grossen ausserwähnten Leser-  
kreises i 18320 indust. Firmen etc.) haben  
Inserate des Offertenblattes vorzüglichste  
Wirkung. Preis pro Peitzelle 30 cent.

Die Administration:  
Buchdruckerei Hans Schwarz & Cie.,  
Basserdorf (Zürich).

## Pikante Lektüre!

**A. Gugl.** Sündeninnen des Kärntner Hochlands Mk. 2

**Amor im Harem** 2

**Bilderbuch für Hagestolze**, 5 Bde., jed. Bd. m. 100 pik.  
Illustr. jeder Band

**Die Messalinen Berlins** 3  
Versandt gegen Einsendung des Betrages auch in Briefmarken.

**R. Jacobsthal**, Buchhandlung,  
Berlin, W. 35, 104-25  
Steglitzerstrasse 61.

Illustr. Katalog gratis u. franco.

**PATENT-BUREAU**  
Eduard Franke, BERLIN,  
SW-Friedrichstr. 180-32

## Echte Briefmarken

billigst.

Preis- buch kos- ten- frei.	Selten- heiten- Catalog 50 Pf.
	Riesen- Catalog M. 1.50.

8 Baden	40 Pf.	3 Siam	40 Pf.
9 Preussen	30 "	4 Tunis	25 "
10 Nrd.Bd.30	"	8 Aegypten	30 "
7 Sachsen	30 "	8 Kap g. Hff.	35 "
8 Turn-Taxis 40	"	5 Natal	50 "
9 Norwegen 20	"	4 Transvaal	50 "
20 Dänem.	60 "	4 Oranjest.	40 "
20 Portugal 70	"	8 Mexiko	75 "
20 Spanien	30 "	8 Argentina	40 "
4 Gibraltar 65	"	8 Chile	45 "
3 Cypern	30 "	4 Uruguay	40 "
6 Monaco	35 "	10 Brasilien	40 "
3 Malta	30 "	18 Victoria	70 "
10 Griechld.	30 "	8 Neusüdw.	50 "
14 Türkei	65 "	8 Neuseel.	50 "
10 Rumän.	20 "	5 Angola	60 "
10 Russl.	20 "	4 Haiti	60 "
10 Finland	40 "	5 S. Marino	1.65 "
7 Bulgarien	30 "	4 Persien	40 "
5 Ostrumel.	50 "	6 Bosnien	30 "
5 Island	50 "	15 Niederl.	35 "
10 Luxemb.	35 "	7 Schwed.	20 "
10 Wrthb.Kr.	50 "	10 Deutsch. Reich.	
10 Japan	45 "	Groschen	25 Pf.

alle verschieden.

Porto extra. 175-26

Paul Lietzow, Berlin 8,

Jägerstr. 73, gegr. 1864.

**J. J. Hänseler**, Inkassogeschäft  
in Luzern, gewesener Sekretär des  
Gerichtspräsidenten von Luzern von  
1876 bis 1888, empfiehlt sich höchst  
zur Besorgung aller in seinen Beruf  
einschlagenden Rechtsgeschäfte. 28-52.

**Erfindungs-Marken-Muster-  
Büro** **Patente** **Modell-Schutz**  
bezogen gewissenhaft & prompt überall.  
**BOURRY-SEQUIN, ZÜRICH**  
Mitglied des  
Schweiz. Patent-Anwälts-Sindicat.

Alten und jungen Männern  
wird die soeben in neuer, vermehrter  
Auflage erschienene Schrift des  
Med.-Rath Dr. Müller über das  
gestörte Nerven- & Sexual-

System, (132-52)

sowie dessen radikale Heilung zur  
Belehrung dringend empfohlen.

Freie Zusendung unter Ouvert für  
Fr. 1. 25 in Briefmarken.

Eduard Bendt, Braunschweig.

## MUSIK-

Instrumente jeder Art, ferner  
Spieldosen, Dreh-Werke wie Ari-  
ston, Manopan, Phönix, Herophon,  
Symphonion etc. liefern zu zivilen  
Preisen **Gebrüder Hug in Zürich**.  
Reparaturen. — Preislisten. 30-26

## Keine kalten Hände mehr

### Patent Nr. 451.

Giger's selbstschließender **Puls-  
wärmer**, unentbehrlich beim Reiten,  
Jagen und Fahren, ist zu beziehen  
beim Patentinhaber, Spitalgasse 55 in  
Bern. 196-3 (M à 4331 Z.)

## Praktische Festgeschenke, extra fein



## Anerkannt beste Stiefelzieher

für Männer, Frauen und Kinder passend.

198

Zeitungshalter etc.

liefert

A. Gehrig-Liechti, Embrach.

Zum Abonnement empfohlen:

**„Strassburger Post“.**

Angesehenstes und gelesenstes politisches Organ

**Elsass-Lothringens,**

in Baden, der Pfalz, überhaupt in ganz Südwestdeutschland etc. allgemein verbreitet, in der Schweiz viel gehalten.

**Täglich zwei Ausgaben.**

Die Verhandlungen des Deutschen Reichstages nach ausführlicher stenographischer Aufnahme als drittes Blatt.

**Verlosungsbeilage.**

Schnellste Verbreitung aller politischen Tagesneuigkeiten. Ausgedehnter Depeschedienst. — Zahlreiche Telegramme von Berlin und Paris über die Verhandlungen der Kammern etc. — Gutgewähltes Feuilleton. — Reichhaltiger Handelsteil.

Günstigste Versendungsweise für die Schweiz mit den ersten Gotthardzügen.

**Abonnements:**Pro Quartal bei sämtlichen schweiz. Postanstalten . . . . . Fr. 9. 10  
Pro Monat unter Streifband von der Expedition bezogen . . . . . 3. 10

Vorzügliches Insertionsorgan; für Hotel-, Bäder- und Pensionsanzeigen von bewährter Wirksamkeit. — Anzeigenpreis 25 Pfg. die Zeile; bei öfterer Einräckung günstigste Bedingungen. (29)

**Dampfbrennerei und Liqueursfabrik  
Kübler & Romang, Travers (Kt. Neuchâtel.)**Grosses Ehren-Diplom Paris 1886/87, Zürich 1883 und 1885, Antwerpen 1885.  
Silberne Medaille Paris 1889.

Spezialitäten in Extrait d'Absinthe, Kirsch, Enzian und Wachholder. Feinster Turiner Vermouth. Ausgezeichneter Himbeer-, Grenadine-, Punsch-, Gimmon- und Capillaire-Syrup. Feine süsse Liqueurs. Aechte Chartreuses. Grosses Lager in Cognac und Cognac fine Champagne. Rhum, Jamaïca, Malaga, Madeira und Marsala nur in Prima-Waren. (45)

**Heilungen.**

Die Unterzeichneten wurden von den angeführten Leiden durch brießliche Behandlung mit untrüglichen Mitteln, meist ohne Berufssierung, vollständig befreit: Schwerhörigkeit, Ohrenentzündung. J. Deidler, Landw., Ottweier, Amt Bühl. Kehlkopfkatarrh, Kropf, Halsenschwellung, Würgen, Erbrechen, Husten, Verstopfung. J. Graf, Maurer, Lutterbach, Elsäss. Gebärmutterleiden, Hämorrhoiden. Benz und Frau, Mannheim G 3 VIII. Darmkatarrh, Nervenschwäche, Durchfall. Louis Corday, Alens bei Gossionay Augenleiden, Augenentzündung. W. Müller, b. Ernst Pittet, Moudon (Waadt). Gesichtsausschläge, Kopfschmerz. Marie Fühner, Lutterbach bei Elmarg. Bleichsucht, Lungenkatarrh, Weißstuhz, Husten. J. Gaiser in Willstadt bei Amt. Epilepsie, Fallsucht, ohne Rückfall. Marie Zurzuh, Alt Bibels, Griffeld (Schweiz). Magen- und Darmkatarrh, Athembeklemmung, blut. Stuhl, Schmerzen im Magen und Unterleib, Kopfschmerzen, Blutwülstungen. Louis Jachues, Lutry (Waadt). Nasenröthe. Flechten. Louis Köbler, Bäcker, Neuenstadt, St. Bern. Krämpfe, Flechten, Sommersprossen. Matilde Bauer, Guifch b. Octwil, Zürich. Gesichtshaare, Rachenkatarrh, Rheumatismus, Auswurf. A. T. Verdon. Lungenleiden, Asthma, Lungenverengerung, heft. Athembeschwerden, Husten, Auswurf. Weilenmann, Bahnwärter, Kemphol, St. Zürich. Nierenleiden. Albin Schmid, Bühlsteller bei Muri (Schweiz). Drüseneleiden, Flechten, Blutarmuth. Müller und zwei Töchter, Gersau, Schweiz. Blasenkatarrh, Haarausfall, oft blut. Ulrich. Louis Perroux, Palézieux (Schweiz). Gesichtsrose, Entzündung. Louis Cornod, Reconvillier (Schweiz). Rückenmarksleiden, Kopfschmerzen. Bwe. Tachet in Mont b. Rolle (Schweiz). Bandwurm mit Kopf. Marie Hindelang, Löchlin, Tols (Bayern). Bottnässen, Blasenschwäche. Sohn v. J. Dürnwächer, Schneider, Knittlingen, Wurt. Schwindsucht, Lungentuberkulose, Husten, Auswurf, Nachtsäume, Atemnotlösigkeit. J. J. Walz, Seigenthal, O.-A. Calw (Württ.). Gelenkgicht mit Beinwachslungen. St. Müller, Maurer, Gutenzell b. Ochenhausen. Herzfehler, Athembeschwerden, Husten. H. Schneider, Königsbach b. Ruisbach (Pfalz). Trunksucht, ohne Rückfall. J. D. Walther, Courchapoix b. Delémont. Nabelbruch. A. Dietrich, Detom in Erpfingen b. Landsberg (Bayern). Schenkelbruch s. 10 J. Tochter b. B. Möhrner, Bäcker, Engersham b. Ruisdorf, Bayern. Mangel an Bartwuchs. Das unschädliche Mittel wirkt überraschend. A. St. Bajet. Verschwiegenheit. 2500 amtl. begl. Heilungen. Broschüre gratis. Man adressire:

An die Heilanstalt in Glarus. Schweiz.

172-12

**Neuestes  
Taschen-Feuerzeug**

Durch einen Druck, der den Deckel öffnet, wird zu gleich eine schöne Flamme entzündet, die je nach Bedarf auch längere Zeit brennt.

Preis Fr. 3.—

Neue Füllung 75 Cts.

Dépôt: L. FABIAN, BASEL, Multerweg 120.  
(M. a. 3463 Z.)

(203)

**Magasin Vinicole**Storchengasse 23 — ZÜRICH — Weinplatz  
Reichhaltiges Lager in Bordeaux- und Burgunder-Weinen.

General-Vertretung des Hauses

**J. B. Vallé & Cie**

Dijon — Bordeaux — Cognac

Beste Qualität gelagerter Dessert- und Krankenweine, wie: Malaga, Madère, Sherry, Oporto, Muscatel, Lacrima-Chr. Marsala. Alle Sorten Liqueure und Spirituosen, besonders vorzügliche Cognacs, fine Champagne, Rhum und Champagner. Alle Lieferungen franz. Domizil.

Telephon Nr. 276.

Charles Boch.

**Dépôts:**bei Herrn Tempelmann-Huber, Spezereihandlung, Enge. 187-13  
" J. Wüthrich, Butter- und Käsehandlung, Schützengasse, Zürich.**Bandwurm.**

Das sicherste und unschädlichste Mittel gegen Bandwurm ist jedenfalls dasjenige der Heilanstalt in Glarus. Ich wurde durch dasselbe ohne Vorkur innerhalb 2 Stunden von einem Bandwurm mit Kopf befreit. Fritz Wingeier in Selzach. Broschüre gratis. 2500 amtlich beglaubigte Heilungen. Adressen: An die Heilanstalt in Glarus.

**Neue Gasbeleuchtung ohne Gasanstalt!  
ohne Röhrenleitung!**

Huff's Gas selbst erzeugende Lampen liefern außerordentlich hellleuchtende Gasflammen! Jede Lampe ist transportabel und stellt sich das nötige Gas selbst her. Kein Cylinder! Kein Docht!

Eine dieser Flammen ersetzt 4 grosse Petroleumflammen.

Vorzüglich für Restaurants, Fabriken, Bauten, Brauereien,

Bäckereien, Schlachthäuser, Gärten, Strassen u. s. w.

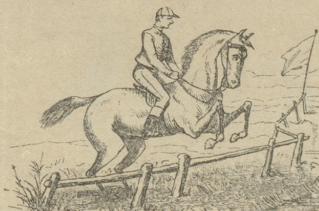
Lampen von 6 Fr. 25 Cts. an. Bronze-Probelampe und Zubehör

8 Fr. gegen Nachnahme oder Vorauszahlung.

Sturmbrinner für Bauten und Arbeiten im Freien. — Schnellkocher. — Lötlampen. Lötkolben. — Illustr. Preisliste gratis und franco.

Gebr. A. &amp; O. Huff, Berlin S W, 11 Johanniterstr.

Hofflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

**Reit-Handschuhe**

Dogsskins, sehr solid, elegante Ausführung, besetzt à Fr. 5, einfach à Fr. 4. — 86-

**Militair-Handschuhe**

empfiehlt besonders meine Specialität

Weisse Glacé extra stark (Peau de chien)  
Bester Handschuh für Offiziere. Preis mit 2 Schluss Fr. 3.—  
J. BÖHNY, Handschuhfabrik, ZÜRICH, Weinplatz.  
St. Gallen, Marktplatz 13. — Basel, Freie Strasse 70.**Abonnements-Einladung.**

auf das illustrierte, humoristisch-satirische Wochenblatt

**„Münchener Granaten“**

das bei gediegem textlichem Inhalt und reicher illustrativer Ausstattung durch hervorragende Künstler

**billigste Unterhaltungsblatt Deutschlands.**

Der Abonnementspreis beträgt pro Vierteljahr nur eine Mark. Die einzelne Nummer kostet 15 Pfennige.

Inserate werden billigst berechnet und finden die denkbar grösste Verbreitung. 195-x

Verlag und Redaktion der „Münchener Granaten“  
Frauenhoferstr. 25. o. l.